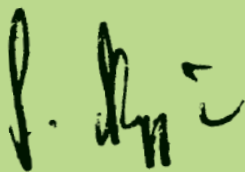


Frau Martina Leber, die aus dem Gemeindedienst ausgeschieden ist, danke ich sehr für ihre großartigen Beiträge in vielen Bereichen der Verwaltung und Gestaltung und wünsche ihr für den künftigen Lebens- und Berufsweg alles Gute.

Unserer langjährigen Volksschuldirektorin Frau OSR Dir. Brigitte Ninaus, die sich seit November dieses Jahres im Ruhestand befindet, wünsche ich namens der gesamten Marktgemeinde beste Gesundheit und Gottes Segen, verbunden mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit in unserer gemeinsamen Zeit.

Abschließend heiße ich noch die beiden neuen Bediensteten der Gemeindeverwaltung, Frau Barbara Vabic, die im Sekretariat Bürgermeister und Amtsleitung tätig sein wird, sowie Frau Melanie Kormann, die im Bürgerservice unterstützend ihren Dienst verrichten wird, herzlich willkommen.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und ein erfolgreiches Jahr 2009.



Ihr **Josef Niggas**
Bürgermeister

PERSONALAUFNAHMEN

Seit 17. Juni wird das Team in der Gemeinde-Hoheitsverwaltung durch Frau **MELANIE KORMANN** verstärkt. Die Lannacherin wird im „Bürgerservicebüro“ als dritte Mitarbeiterin (Verwaltungsassistentin) und erste Anlaufstelle im Marktgemeindeamt eingesetzt. Bereits nach wenigen Tagen hat sich die neue Kollegin sehr gut integriert, ist fleißig, gewissenhaft und vor allem äußerst interessiert und lernwillig. Ihr Engagement lässt zukünftig auf eine verlässliche Mitarbeiterin im Gemeindedienst schließen.

Frau Kormann hat nach den Pflichtschulen (Volksschule in Lannach, Haupt- u. Realschule in Stainz) das Bundesoberstufenrealgymnasium in Deutschlandsberg besucht und diese im Juni 2008 mit der erfolgreich abgelegten Reifeprüfung beendet. Neben Englisch verfügt sie über Grundkenntnisse in Französisch und Spanisch. Sie ist sehr sportlich, spielt Volleyball und nennt das Fotografieren als eines ihrer Hobbies. Nachdem sich Frau Kormann nach der Schule für das Berufsleben entschieden hat, wünschen wir der jungen (geb. 1990) Kollegin alles Gute für den eingeschlagenen Weg.



Auch im Bereich „Sekretariat Amtsleitung und Bürgermeister“ musste aufgrund einer personellen Veränderung „nachjustiert“ werden. So wurde diese 100%-Stelle mit Frau **BARBARA VABIC**, einer vor kurzem zugezogenen Lannacherin, nachbesetzt. Frau Vabic hat ihre Tätigkeit mit 15. Dezember aufgenommen und wird ebenfalls das Gemeindeteam verstärken.

Nach Absolvierung der Pflichtschulen in Graz (Volksschule, Hauptschule) hat sie in den Jahren 1987 – 1990 die BHAS in Graz besucht und diese mit der Kammerprüfung am WIFI abgeschlossen. Sie hat sich vielfach weitergebildet und unter anderem auch in Kinderbetreuungseinrichtungen, als Ordinationsassistentin, über eine Ausbildung zur Bürofachkraft bis hin zur Kreditsachbearbeiterin in einer Bank schlussendlich als Angestellte der Verwaltung im LKH Graz-West erfolgreich betätigt. Wir wünschen auf Frau Vabic einen guten Start ins hoheitliche Berufsleben der Marktgemeinde Lannach.



Ing. Daniel Kahr

Kinderbetreuung Caritas – Magna

Kürzlich wurde im Lannacher Senioren- und Pflegewohnhaus in der Schwarzwiesenstraße 1a eine steiermarkweit einzigartige Betriebstagesmutterstätte feierlich seiner Bestimmung übergeben. Im Beisein zahlreicher Ehrengäste, darunter auch Caritas Direktor Franz Küberl, wurde dieses Projekt der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Firma Magna Powertrain, mit Firmensitz in Lannach, eröffnete die Tagesmutterstätte, in der zur Zeit fünf Kinder (Buben im Alter um 1,5 Jahre) von einer Tagesmutter betreut werden. Es handelt sich hierbei um Kleinkinder von Arbeitern und Angestellten der Firma Magna. Der Weg war laut Christine Brulc, Mutter und Mitarbeiterin der Magna-Personalabteilung, kein leichter. Mussten zuvor

doch die gesetzlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden. Landesrätin Bettina Vollath berichtete im Zuge der Eröffnungsfeierlichkeiten, dass es bis dato lediglich die Möglichkeit für Betriebskindergärten, nicht jedoch für firmeneigene Tagesmutterstätten gab.

Nachdem die gesetzlichen Rahmenbedingungen geschaffen waren, stand auch einer Genehmigung für die Untervermietung von Räumlichkeiten durch die Caritas an die Firma Magna seitens der Marktgemeinde Lannach nichts im Wege. Der Magna-Konzern übernimmt die Mietkosten sowie auch einen Teil des Betreuungsentgeltes. Die erforderlichen Einrichtungsgegenstände, Spielzeuge udgl. wurden gemeinsam von der Firma

Magna und der Marktgemeinde Lannach finanziert. Eine Aufstockung der Gruppe bzw. das Einstellen einer zweiten Tagesmutter soll im Bedarfsfall erfolgen.

Ing. Daniel Kahr

